



Powerplay an der Auto Zürich

Ford sorgt an der Auto Zürich Car Show vom 4. bis 7. November mit einer Welt- und drei Schweizer Premieren für Aufsehen.

WALLISELLEN, 21. Oktober 2021 – Ford sorgt an der Auto Zürich Car Show vom 4. bis 7. November mit einer Welt- und drei Schweizer Premieren für Aufsehen.

Mit dem von A bis Z neuen Tourneo Connect Active fährt Ford bei der kommenden Auto Zurich Car Show eine Weltpremiere ins Rampenlicht.

Enorm vielseitig, mit überzeugendem Platzangebot, modernem Design und bestens vernetzt – so präsentiert sich die nächste Generation des Ford Tourneo Connect. Das komplett neu entwickelte Multifunktions-Fahrzeug für freizeitaktive Familien und für Kunden, die ihren Firmenwagen auch privat nutzen wollen, geht mit bis zu sieben Sitzplätzen und in zwei Karosserielängen im Mai 2022 an den Start. Zu den speziellen Merkmalen des neuen Tourneo Connect, der als «Active» mit seinen robusten Gestaltungselementen auf dem Messestand von Ford zu sehen sein wird, zählen der flexibel nutzbare Innenraum mit grossem Touchscreen-Monitor und hochmoderne Assistenzsysteme.

Wahlweise stehen bei der Lancierung ein EcoBoost-Turbobenziner und ein EcoBlue-Turbodiesel in zwei Leistungsstufen zur Verfügung. Die hocheffizienten Vierzylinder leisten 84 kW / 114 PS* (1,5-Liter-EcoBoost-Benziner) beziehungsweise 75 kW / 102 PS und 90 kW / 122 PS (2,0-Liter-EcoBlue-Diesel). Alternativ zum serienmässigen 6-Gang-Schaltgetriebe steht für den EcoBoost-Benziner und die stärkere der beiden EcoBlue-Dieselmotorisierungen auch eine 7-Gang-Doppelkupplungs-Automatik zur Verfügung. Der 90 kW (122 PS)-Diesel ist darüber hinaus auch mit Allradantrieb lieferbar (in Kombination mit einem 6-Gang-Schaltgetriebe). Die Verkaufspreise werden rechtzeitig vor Markteinführung bekanntgegeben.

Aber auch die drei Schweizer Premieren haben es in sich:

Ford Fiesta: Ein selbstbewusster Auftritt mit einem starken Design und neuen Fahrer-Assistenzsystemen sowie fortschrittlichen Mild-Hybrid-Antriebslösungen: Mit einem umfassenden Facelift macht Ford die aktuelle Generation seines Kleinwagen-Bestsellers Fiesta fit für den Start in die nächste Produktionsphase. Der in Köln gebaute Drei- und Fünftürer vereint ein kraftvolles Design-Update sowie Assistenz- und Konnektivitäts-Lösungen auf dem aktuellen Stand der Technik mit einer Vielfalt an Ausstattungslinien, die sich künftig mit eigenständigen Design-Elementen klarer voneinander unterscheiden werden. Die Einstiegsversion Trend gibts ab 16'250 Franken. Am andern Ende der Preis- und Leistungsskala steht der neue Ford Fiesta ST, der in der Ausstattungsversion «X» mit 200 PS

(147 kW) ab 32'450 Franken an den Start rollt. So beschleunigt der kompakte Bestseller in nur gerade 6,5 Sekunden auf Tempo 100.

Ford Focus: Das weltweit erfolgreiche Modell aus der kompakten Mittelklasse startet ebenfalls mit frischem Schwung und schärferem Design, hochmodernen Assistenz- und Konnektivitäts-Funktionen sowie vielen praktischen Verbesserungen und einer grösseren Vielfalt an elektrifizierten Antriebssträngen durch. Im Mittelpunkt des Facelifts, das sich auf die 5-türige Limousine und auf die Kombi-Version Turnier gleichermaßen bezieht, stehen in erster Linie Verbesserungen im Detail, die den Aufenthalt an Bord für den Fahrer und seine Passagiere noch angenehmer, komfortabler und sicherer machen. Dies beginnt bei den Ausstattungslinien, die sich nun noch klarer voneinander unterscheiden, und reicht über die neueste Generation des Kommunikations- und Entertainmentsystems Ford SYNC bis hin zu praktischen Lösungen für das Gepäckabteil der Kombiversion Turnier.

Mehr Auswahl zeichnet künftig die EcoBoost-Hybrid-Modelle mit 48-Volt-Technologie aus: Ford bietet die beiden Mild-Hybrid-Varianten (MHEV) unverändert mit einer Leistung von 125 PS beziehungsweise 155 PS an – nun aber auch jeweils in Verbindung mit einem 7-Gang-Ford-PowerShift-Automatikgetriebe.

Das neue Ford SYNC 4-Konnektivitätssystem, das im batterieelektrischen Ford Mustang Mach-E seine Europa-Premiere feierte, setzt auf die Vorteile einer Cloud-basierten Navigation und einer vernetzten Sprachsteuerung, die normal gesprochene Befehle versteht. Hinzu kommt ein jetzt 13,2 statt vormals 8 Zoll grosses Zentraldisplay im Querformat oberhalb der Mittelkonsole. Es zeichnet sich durch eine intuitiv bedienbare Menüstruktur sowie eine Vielzahl fortschrittlicher Funktionen aus.

Der Einstiegspreis (Ausstattungsversion Cool & Connect, Limousine, 5-türig, Benziner) beträgt 24'900 Schweizer Franken.

Mustang Mach-E GT: Mit einem Verkaufspreis ab 76'900 Schweizer Franken zwar etwas teurer, aber umso faszinierender ist der Mustang Mach-E GT – die leistungsstärkste Version der elektrischen Mustang Mach-E-Baureihe. Der GT übertrifft in puncto Drehmoment alle bisherigen Serienmodelle, die Ford in Europa angeboten hat. Die 860 Nm katapultieren den Stromer in 3,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h (Rollstart). Damit ist der Mustang Mach-E GT der sprintstärkste Fünfsitzer von Ford in Europa. Für den vehementen Vortrieb sind zwei Elektromotoren und der serienmässige Allradantrieb zuständig, für die nötige Sicherheit und den gewünschten Komfort sorgt das adaptive MagneRide®-Fahrwerk. Verzögert wird ebenso beeindruckend mit den Hochleistungsbremsen des Rennsportspezialisten Brembo. Zudem spendierte Ford der GT-Version eine ganz spezielle Kalibrierung des Antriebsstrangs: Sie teilt den Hinterrädern einen grösseren Anteil Kraft zu, um das Supersportwagenfeeling zusätzlich zu verstärken. Und wer den Stromer mal richtig ausfahren will, für den hat Ford einen nur für die Rennstrecke zugelassenen Modus «Ungezähmt extended» programmiert. Mit ihm lässt sich die Leistung des Antriebsstrangs für das Fahren im Grenzbereich feiner dosieren und die Traktions- und Stabilitätskontrolle wird entsprechend angepasst.

Nebst der Welt- und den drei Schweizer Premieren zeigt Ford an der Auto Zürich die folgenden Modelle: Mustang Mach-E (kann bei der «EV Experience» vor Ort gefahren werden), Kuga PHEV, Galaxy Hybrid, Puma ST, Explorer PHEV und den Mustang Mach 1.

Link auf Bilder

Ford Tourneo Connect: <https://tourneoconnect.fordpresskits.com/>

Ford Fiesta: <https://fiesta.fordpresskits.com/>

Ford Focus: <https://focus.fordpresskits.com/>

Mustang Mach-E GT: <https://mustang-mach-e.fordpresskits.com/>

#

Ford Europe zeichnet verantwortlich für die Produktion, den Vertrieb und die Wartung von Fahrzeugen der Marke Ford in 50 Einzelmärkten und beschäftigt in seinen eigenen Niederlassungen und in konsolidierten Joint-Venture-Betrieben rund 43 000 Mitarbeitende und rund 55 000 Mitarbeiter, wenn nicht konsolidierte Joint-Venture-Betriebe eingerechnet werden. Zusätzlich zur Ford Motor Credit Company gehören zu Ford Europe ebenfalls die Ford Customer Service Division sowie 19 Produktionsstätten (12 eigene oder konsolidierte Joint-Venture-Betriebe und sechs nicht konsolidierte Joint-Venture-Betriebe). Die ersten Autos von Ford wurden 1903 nach Europa verschifft – im gleichen Jahr wurde die Ford Motor Company gegründet. Die europäische Produktion startete 1911.

Ihr Ansprechpartner

Dominic Rossier
Manager Communications & Public Affairs
Geerenstrasse 10
8304 Wallisellen
043 233 22 80
drossier@ford.com